



Oberurseler Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim,
Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

GOMEZ-BERNAL GmbH

- ISO-Zertifiziert
- Kfz.-Reparaturen
- Karosseriebau
- Lackierung und Unfall-Instandsetzung
- Hol- und Bringservice
- TÜV/AU



In der Au 8 · 61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 - 5 73 75
www.karosserie-oberursel.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/62 88-0 · Telefax 0 61 71/62 88-19

Auflösung des Rätsels vom 2. April

Antwort von Sylvia Struck zur Tarnbezeichnung der US Armee für den späteren Bundesnachrichtendienst, der seine Tätigkeit in Oberursel aufnahm: Obwohl sich Reinhard Gehlen 1971 in seinen Memoiren als alleiniger Schöpfer der Vorgängerorganisation des Bundesnachrichtendienstes darstellte, die von 1946 bis 1949 unter dem Tarnnamen „Operation Rusty“ arbeitete, war am Anfang Hermann Baun Leiter dieser Organisation.

Bereits im September 1945 legte Baun, vormals deutscher Offizier der Abwehr, der während des gesamten Russlandfeldzugs der Wehrmacht die frontnahe Spionage koordinierte, den Amerikanern ein Konzept für den Aufbau eines Dienstes zur Aufklärung des sowjetisch kontrollierten Raums vor – die „Operation Rusty“ war geboren. Dank großzügiger finanzieller Zuwendungen erweiterte Baun den Kreis seiner Mitarbeiter und

Informanten in kurzer Zeit auf mehr als 2000 in mindestens sechs Außenorganisationen. Bei den erlangten Informationen regierte eher Quantität als Qualität. Im Rahmen der notwendigen Eingliederung von Gehlen nach dessen Rückkehr aus den USA wurde die „Operation Rusty“ alsbald aufgeteilt. Der Bereich Informationsbeschaffung wurde von Baun geleitet, der Bereich Auswertung von Gehlen – als gleichberechtigte Partner.

Als am 25. Februar 1947 die Amerikaner Gehlen die Finanzhoheit über die Organisation übertrugen, kam das einer Degradierung Bauns gleich. Im Mai 1947 wurde er als Leiter der Beschaffung abgelöst und blieb noch bis Oktober 1949 im Dienst für besondere Aufgaben. Reinhard Gehlen war von 1956 bis zu seiner Pensionierung 1968 Präsident des BND. Als Gewinner wurde Peter-Chr. Henning aus Oberursel ermittelt.